

C A P U T . I X.

Wie man einen schönen blawen Vitriolum aus Luna machen soll.

Solvire Rasuram Lunæ mit einem rectificirten Oleo Vitrioli, mit zuthum Wassers / doch nicht so viel als bey dem Marte vnd Venere geschehen: Oder / welches noch besser ist / solvire einen Calcem Lunæ, welcher aus dem Aqua forti entweder mit Kupffer oder Salz-wasser præcipitert ist. Dann nun dein Oleum genug solvirt hat / vnd nicht mehr angreissen will / so giesse es ab / vnd filter solches / darnach giesse Tropfenweise einen Spiritum Urinæ oder Salis armoniaci hinein / so langes brauset / so wird sich dardurch bey nahe alles Silber wiederumb aus dem Oleo præcipitieren / vnd also ein weiss Pulver zu Boden fallen; Solches niedergeschlagene Silber mit sampt dem liquore, gieß in eiu Phiol-Glaß / seze solches zu kocken ^{24.} Stunden in ein Sand-Capell / so wird der liquor den gefallenen Silber-Kalck bey nahe allen wieder auff solviren / vnd ganz blaw davon werden: Solche Solution giesse ab / filter dieselbe durch ein graw Papier / vnd abstrahier die Feuchtigkeit davon ad cuticulam, laß in der Kälte zu einem Vitriol schiessen / mit dem vbriggen liquore verfahre weiters / gleich wie oben bey der Berechtung Vitrioli Martis & Veneris gelehrt worden.

Auff diese Weise bekompt man aus dem Silber **B ij** einen